

ESG Information

Stand: 01.05.2026

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Fidelity Funds - Sustainable Water & Waste Fund Y-ACC-EUR

ISIN / WKN	LU1892830081 / A2N7YT
Emittent / Hersteller	FIL Investment Management (Luxembourg) S.A.
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	E (Umwelt)
Aktualisierung durch Hersteller	22.04.2026

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach Taxonomie-Verordnung



ESG Information

Stand: 01.05.2026

Anlagestrategie

Anlageziel: Der Teilfonds strebt langfristiges Kapitalwachstum an.

Anlagepolitik: Der Teilfonds investiert mindestens 70 % seines Vermögens in Aktien von Unternehmen aus aller Welt, einschließlich Schwellenländern. Der Teilfonds ist bestrebt, in Unternehmen zu investieren, die an der Entwicklung, Herstellung oder dem Verkauf von Produkten und Dienstleistungen beteiligt sind, die im Zusammenhang mit den Themen Wasser- und Abfallwirtschaft verwendet werden. Unter das Wasser-Thema fallen Unternehmen, die sich mit der Wasserproduktion, der Aufbereitung, der Reinigung, dem Transport und der Verteilung von Wasser, der Verwendung von Wasser zur Stromerzeugung sowie Lösungen zur Reduzierung des Wasserbedarfs befassen. Unter das Abfall-Thema fallen Unternehmen, die sich mit der Sammlung, Verwertung, Sortierung, Entsorgung und Wiederverwertung von Abfällen befassen, sowie Unternehmen, die zur Effizienzsteigerung und Verringerung der Abfallproduktion beitragen. Das Abfall-Thema umfasst auch solche Unternehmen, die sich auf die Aufbereitung von Schmutzwasser, Abwasser, festen, flüssigen und chemischen Abfällen sowie auf Beratungs- oder Ingenieurdienstleistungen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten spezialisiert haben. Der Teilfonds darf ergänzend auch in Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds darf (insgesamt) weniger als 30 % seines Nettovermögens (direkt und/oder indirekt) in China A- und China B-Aktien investieren.

Anlageprozess: Bei der aktiven Verwaltung des Teilfonds berücksichtigt der Investmentmanager Wachstums- und Bewertungskennzahlen, Unternehmensfinanzen, Kapitalrendite, Cashflows und andere Kenngrößen sowie die Unternehmensführung, die Branche, die wirtschaftlichen Bedingungen und andere Faktoren. Wie in der Anlagepolitik des Teilfonds beschrieben werden mindestens 80% der Anlagen des Teilfonds verwendet, um die vom Teilfonds geförderten Umwelt- oder Sozialeigenschaften zu erfüllen. Darüber hinaus kann der Investmentmanager bei der Bewertung von Anlagerisiken und -chancen ESG-Ratings und andere ESG-Kriterien berücksichtigen und in Wertpapiere von Emittenten mit schwachem, aber sich verbesserndem ESG-Profil investieren.

Der Teilfonds bewertet die ESG-Eigenschaften von mindestens 90 % seines Vermögens. Das Anlageuniversum des Teilfonds wird durch den Ausschluss von Emittenten aufgrund ihrer ESG-Eigenschaften um mindestens 20 % verkleinert.

Durch den Anlageverwaltungsprozess möchte der Investmentmanager sicherstellen, dass sich die Unternehmen, in die investiert wird, durch gute Governance-Praktiken auszeichnen.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Nachhaltiges Investieren und Berücksichtigung von ESG-Faktoren“ sowie im Anhang „Nachhaltigkeit“.

Derivate und Techniken: Der Teilfonds darf Derivate zur Absicherung, für ein effizientes Portfoliomanagement und zu Anlagezwecken einsetzen.

Benchmark: MSCI ACWI Index, ein umfassender Marktindex, der keine ESG-Eigenschaften berücksichtigt. Verwendet für: Risikoüberwachung und Vergleich der Wertentwicklung.

Der Teilfonds investiert in Wertpapiere der Benchmark. Das Management des Teilfonds ist in seinen Entscheidungen jedoch frei, so dass der Teilfonds auch in Wertpapiere investieren darf, die nicht in der Benchmark enthalten sind, und seine Wertentwicklung über einen beliebigen Zeitraum kann erheblich von derjenigen der Benchmark abweichen, wobei eine Annäherung an die Benchmark-Entwicklung nicht ausgeschlossen ist.

Basiswährung: USD.

Risikomanagementmethode: Commitment.

Zusätzliche Informationen:

Sie können Ihre Anteile an jedem Bewertungstag ganz oder teilweise verkaufen (zurückgeben) oder in einen anderen Teilfonds umschichten.

Dieses Dokument mit wesentlichen Anlegerinformationen beschreibt einen Teilfonds von Fidelity Funds. Für jeden Teilfonds von Fidelity Funds wird ein separater Pool von Vermögenswerten angelegt und verwaltet.

Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Teilfonds sind von denen der anderen Teilfonds getrennt, und es besteht keine gegenseitige Haftung zwischen den Teilfonds.

Für weitergehende Informationen ziehen Sie bitte den Prospekt sowie die neuesten Berichte und Abschlüsse zu Rate, die in Englisch und anderen Hauptsprachen bei der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich sind.

Diese Dokumente und Details der Vergütungsrichtlinie sind unter www.fidelityinternational.com erhältlich.

Der Nettoinventarwert des Teilfonds steht am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und unter www.fidelityinternational.com zur Verfügung.

Depotbank: Brown Brothers Harriman (Luxembourg) S.C.A.

Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG Information

Stand: 01.05.2026

Fidelity Funds - Sustainable Water & Waste Fund Y-ACC-EUR

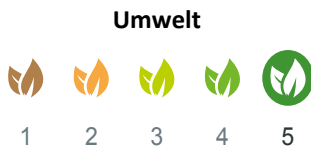
Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Nein
ESG-Research	Nein	Ausschlusskriterien	Nein
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt	Soziales	Unternehmensführung
<ul style="list-style-type: none"> Automobilindustrie Chemie Gentechnik Kernkraft Fossile Energieträger Luffahrt Umweltschädliches Verhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Menschenrechtsverstöße Arbeitsrechtsverstöße Pornographie Suchtmittel Tierschutzverstöße Waffen / Rüstung 	<ul style="list-style-type: none"> Verstoß gegen Global Compact Unzulässige Geschäftspraktiken
Nein	Nein	Ja
Nein	Nein	Nein
Ja	Nein	Nein
Ja	Ja	Nein
Ja	Nein	Nein
Nein	Ja	Nein
Nein	Nein	Nein

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.
Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.
Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.
Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.
ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeit.
ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.
ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.
Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.
Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.